

Pressemitteilung

18.08.08

Obst im Bergischen Land Lokale Obstsorten gesucht!

Das Bergische Land ist seit jeher ein großes Obstanbaugebiet. Unsere Landschaft und unsere Gärten werden schon seit Jahrhunderten – trotz des niederschlagsreichen Klimas – durch Blütenzauber im Frühjahr und reiche Fruchternten im Sommer und im Herbst bereichert.

Deshalb gibt es hier auch viele Obstsorten, die nur hier vorkommen. Viele dieser so genannten lokalen Obstsorten sind wertvoll und vom Aussterben bedroht. Teilweise existieren nur noch wenige uralte Bäume, viele sind nicht mehr in Baumschulen erhältlich. Liebhaber wissen die besondere Qualität dieser Sorten zu schätzen.

Was hat unsere Region an Lokalsorten zu bieten? Das wollen wir mit Ihrer Hilfe herausfinden.

Im gesamten Rheinland startet in diesem Jahr ein vom Landschaftsverband Rheinland gefördertes Projekt zur Erfassung und Rettung dieser lokalen Besonderheiten. Die Biologische Station Oberberg ist zusammen mit dem Bergischem Naturschutzverein in Overath (RBN) und dem NABU Kreisverband Oberberg in Wiehl im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis auf der Suche nach dem Bäumchensapfel, Paafenapfel, Seidenhemdchen und anderen lokalen Obstsorten. Auch alte Birnbäume werden gesucht: z.B. Kaiser-Mottenbirne, Gräling und Martinsbirne können gemeldet werden.

Können Sie uns helfen? Wir wollen Ihre alten Bäume ...!

Nur mit Ihrer Hilfe wird es uns gelingen, möglichst viele Lokalsorten zu finden und zu erhalten. Wir würden uns zum einen über die Angabe von Standorten der Ihnen bekannten Lokalsorten freuen. Zum anderen gehen wir auch gerne Ihren Hinweisen auf vermeintlich namenlose Lokalsorten nach. Von Ihren Sorten benötigen wir unbedingt Fruchtproben der alten Bäume (vor 1960 gepflanzt). Diese werden anschließend durch Fachleute bestimmt. In einem weiteren Schritt sorgen wir für die Vermehrung und somit den langfristigen Erhalt der Sorten. Die Fruchtproben (mindestens 10 gut ausgereifte, gesunde Früchte jeder Sorte) können nach Rücksprache in der

Biologischen Station Oberberg
„Rotes Haus“ Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht,
Tel.: 0 22 93 – 90 15 – 0, Email: info@BioStationOberberg.de

abgegeben werden. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir im Rahmen dieses Projektes Ihr Obst nur annehmen können, wenn es sich eindeutig oder zumindest wahrscheinlich um eine Lokalsorte (mit oder ohne Namen) handelt. Eine generelle Obstsortenbestimmung kann nicht durchgeführt werden.

Weitere Infos unter www.BioStationOberberg.de

Gesuchte Lokale Sorten:

(Nur Bäume, die vor 1960 gepflanzt wurden)

Apfelsorten

- Bäumchensapfel
- Balkler Renette (Neuer Kaiser Wilhelm)
- „Beienkössen“
- Doppelter Bäumchensapfel
- Doppelter Härtling
- Doppelter Neuhauser (Flambeau)
- Förster Sauer
- Paafenapfel
- Rheinisches (Rotes) Seidenhemdchen
- Schafsnase
- Schlotterapfel
- Schöner aus Burscheid
- Schöner aus Pattscheidt
- Tulpenapfel
- Wollschläger
- Zitronenapfel
- und weitere Lokalsorten



*Paafenapfel – Lokalsorte
im südlichen Bergischen Land*

Birnensorten

- Blutbirne
- Gelbe Mottenbirne
- Goldschwänzchen
- Gräling
- Kaiser-Bergamotte
- Kämersheider-Bergamotte
- Käuertches-Birne
- Martinsbirne
- Neukirchener Butterbirne
- Regenbirne
- Silberbergamotte
- "Winter Gute Christenbirne" Arbeitstitel
- Winter-Mottenbirne
- Zitronenbirne
- und weitere Lokalsorten



*Gräling – Lokale Birnensorte
Baumstandort: Hückeswagen*

Sonstige Obstbäume

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen
Süßkirschen, Sauerkirschen oder Quitten

- alle lokalen Sorten

Die Biologische Station Oberberg sucht:
Lokale Obstsorten im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis

Wenn Sie in den angrenzenden Städten und Kreisen Bäume besitzen melden Sie sich bitte bei den benachbarten Biologischen Stationen:

Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal:

Biologische Station Mittlere Wupper

Vogelsang 2

42653 Solingen

Tel.: 02 12 / 25 42 72 - 7

Fax: 02 12 / 25 42 72 – 8

www.bsmw.de

info@bsmw.de

Städte Leverkusen und Köln:

Biologische Station Rhein-Berg

Talstr. 4

51379Leverkusen

Tel.: 0 21 71 - 7 34 99 0 – 11

Fax: 0 21 71 - 3 09 44

nabu-station-r-b@naturgut-ophoven.de

Rhein-Sieg Kreis und Stadt Bonn:

Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Robert-Rösgen-Platz 1

53783 Eitorf

Tel.: 0 22 43 / 84 79 06

Fax: 0 22 43 / 84 79 06

www.biostation-rhein-sieg.de

info@biostation-rhein-sieg.de

Die Biologische Station Oberberg sucht:
Lokale Obstsorten im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis

Negativliste: Auswahl der im Bergischen z. T. verbreiteten Sorten, die aber auch Deutschlandweit vorhanden sind – diese Bäume bitte nicht melden

Apfelsorten – Negativliste (Auswahl)
überregional verbreitete Sorten - bitte nicht melden

Baumanns Renette	Jonathan
Berlepsch	Kaiser Wilhelm
Biesterfelder Renette	Krügers Dickstiel
Boikenapfel	Landsberger Renette
Boskoop (Roter B., Schöner aus B.)	Luxemburger Renette (Alte Lux.)
Charlamowski (Augustapfel)	Luxemburger Triumph (Doppelter Lux.)
Cox Orangenrenette	Ontarioapfel
Danziger Kantapfel	Parkers Pepping (Winter-Rabau)
Dülmener Herbstrosenapfel	Prinzenapfel
Elstar	Rheinischer Bohnapfel
Fießers Erstling	Rheinischer Krummstiel
Galloway Pepping	Rheinischer Winterrambur
Goldrenette von Blenheim	Riesenboikenapfel
Grahams Jubiläumsapfel	Rote Sternrenette
Graue Herbstrenette	Roter Bellefleur (Siebenschläfer)
Graue Holländische Renette	Roter Eiserapfel
Gravensteiner	Transparent von Croncels
Holsteiner Cox	Weißer Klarapfel
Ingrid Marie	Weißer Winterglockenapfel
Jakob Fischer	Winter-Goldparmäne
Jakob Lebel	Zuccalmaglios Renette
James Grieve	
Jonagold	

Süßkirschen- Negativliste (Auswahl)
überregional verbreitete Sorten - bitte nicht melden

Büttners Rote Knorpelkirsche	Große Schwarze Knorpelkirsche
Dönnissens Gelbe Knorpelkirsche	Schneider Späte Knorpelkirsche
Große Prinzessinkirsche	

Negativliste: Auswahl der im Bergischen z. T. verbreiteten Sorten, die aber auch Deutschlandweit vorhanden sind – diese Bäume bitte nicht melden

Die Biologische Station Oberberg sucht:
Lokale Obstsorten im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis

Negativliste: Auswahl der im Bergischen z. T. verbreiteten Sorten, die aber auch Deutschlandweit vorhanden sind – diese Bäume bitte nicht melden

Birnensorten – Negativliste (Auswahl)
überregional verbreitete Sorten - bitte nicht melden

Alexander Lucas	Gute Luise von Avranches
Bunte Julibirne	Köstliche aus Charneu
Conference	Madame Verte
Clapps Liebling	Neue Poiteau
Diels Butterbirne	Pastorenbirne
Esperens Herrenbirne	St. Remy
Frühe aus Trevoux	Stuttgarter Gaishirtle
Gellerts Butterbirne	Tongern
Gräfin von Paris	Williams Christbirne
Gute Graue	

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Reneclauden- Negativliste (Auswahl)
überregional verbreitete Sorten - bitte nicht melden

Bühler Frühzwetsche	Mirabelle von Nancy
Hauszwetsche	Ouillins Reneclaud
Große Grüne Reneclaud	The Zcar
Italienische Zwetsche	Wangenheims Frühzwetsche
Königin Victoria	

Negativliste: Auswahl der im Bergischen z. T. verbreiteten Sorten, die aber auch Deutschlandweit vorhanden sind – diese Bäume bitte nicht melden

Biologische Station Oberberg
Schloss Homburg 2
51588 Nümbrecht
Tel 0 22 93 - 90 15 0
Fax 0 22 93 - 90 15 10
Info@BioStationOberberg.de
www.BioStationOberberg.de